

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **21 (1903)**

Heft 91

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.

2^{tes} Semester . . . 3.

Ausland: Zuschlag des Porto.

Es kann nur bei der Post

abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.

2^e semestre . . . 3.

Etranger: Plus frais de port.

On s'abonne exclusivement

aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ausland 35 Cts.).Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. —
Registre du commerce. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'ad-
ministration fédérale des douanes. — Konsulate. — Consolats. — Ausländische Banken. —
Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
gegenstände Anspruch machen, werden aufge-
fordert, binnen der Eingabefrist ihre Forde-
rungen oder Ansprüche, unter Einlegung
der Beweismittel (Schuldscheine, Buchaus-
züge etc.) in Original oder amtlich beglau-
bigter Abschrift, dem betreffenden
Konkursamt einzugeben.Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-
dem das Vorzugsrecht.Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige bei-
wohnen.**Kt. Bern.** Konkursamt Laufen. (346)
Gemeinschuldnerin: Dr Hilgerts Theysen, Mathilde, Arzt, auf
Schloss Burg.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Februar 1903.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis und mit 27. März 1903.**Ct. de Fribourg.** Office des faillites de la Glâne, à Romont. (344)
Faillite: Dame Blanc-Chavaillaz, U., à Romont.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 février 1903.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 14 mars 1903, à 10 heures
du jour, au bureau de l'office (greffe du tribunal), à Romont.
Délai pour les productions: 8 avril 1903.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.**Kt. Bern.** Konkursamt Bern-Stadt. (348)
Gemeinschuldner: Weber, Johannes, von Wollishofen, Inhaber der
Firma «J. Weber», Drechsler, Langmauerweg 17, in Bern.
Anfechtungsfrist: 17. März 1903.**Kt. Bern.** Konkursamt Niedersimmenthal in Wimmis. (349)
Gemeinschuldner: Längacher, Samuel, Christs., von Aeschi, ge-
wesener Negoziant in Oey-Diemtingen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 20. März 1903.**Kt. Luzern.** Konkursamt Kriens und Malters in Kriens. (351)
Gemeinschuldner: Künzli, J., Dental-Dépot, in Horw.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. März 1903.**Ct. de Neuchâtel.** Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (363)
Failli: Ducommun, Auguste, seul chef de la maison «A. Du-
commun-Degen», fabricant d'horlogerie, rue Léopold Robert, n° 32, à La
Chaux-de-Fonds.
Délai pour intenter l'action en opposition: 21 mars 1903.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.**Kt. Zug.** Konkursamt des Kantons in Zug. (352)
Gemeinschuldner: Kamer, Dominik, Hôtel Löwen, in Zug.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. März 1903.**Kt. Basel-Stadt.** Konkurskreis Basel-Stadt. (361)
Im Konkurse über die Firma F. Spinnler & Cie. in Liq. liegt beim
Konkursamt Basel-Stadt ein Nachtrag zum Kollokationsplan vom 7. März
1903 an zur Einsicht auf.Im Auftrag der Konkursverwaltung:
Dr Alfred Wieland.**Ct. de Vaud.** Office des faillites de Lausanne. (353)
Failli: Gros, Louis, articles de voyage, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 17 mars 1903.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Solothurn. Konkursamt Olten. (347)
Gemeinschuldner: Panelli, Franz & Co., Südrübenhandlung, in
Olten.

Datum des Schlusses: 27. Februar 1903.

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (345)
Gemeinschuldner: Vollert, Konrad, gew. Wirt z. «St. Gallerhof»
in St. Gallen.
Datum des Schlusses: 5. März 1903.**Ct. de Vaud.** Office des faillites d'Yverdon. (368)
Failli: Brocbier, Prosper, négociant, à Yverdon.
Date de la clôture: 4 mars 1903.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Bern. Konkursamt Laufen. (366)

II. Liegenschaftssteigerung.

Gemeinschuldnerin: Die ausgeschlagene Verlassenschaftsmasse der
Carolina geb. Kaiser sel., gewesene Ehefrau des Franz Sales Gasser
in Grellingen.Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 13. April 1903,
nachmittags von 4 Uhr an, in der Wirtschaft Oskar Saladin in Grellingen.
Steigerungs-Gegenstände.

Gemeinde Grellingen:

1) Abschnitt a, Nr. 210, 211, p. Nr. 212, 220, im Niederdorf Grellingen, ein Wohnhaus mit Scheune, Stallung, Holzschuppen, Remise, Waschhaus, Haussitz und Garten im Niedergarten, nebst allen Zubehörenden, haltend 10 Aren 64 Centiaren. Grundsteuer-Fr. 12,920.

Brandversicherung unter Nr. 103 und 103 a für Fr. 12,900.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 12,500.

Angebot an der I. Steigerung: Keines.

2) Abschnitt a, Nr. 218, 7,35 Aren Garten im Niederdorf.
Grundsteuerschätzung Fr. 350.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 500.

Angebot an der I. Steigerung: Keines.

3) Abschnitt c, Nr. 149, 22,05 Aren Matten in Kastelmatt.
Grundsteuerschätzung Fr. 240.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 300.

Angebot an der I. Steigerung: Fr. 200.

4) Abschnitt a, Nr. 626, 4,60 Aren Reben in den Reben.
Grundsteuerschätzung Fr. 200.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 100.

Angebot an der I. Steigerung: Keines.

5) Abschnitt a, Nr. 621, 4,35 Aren Reben in den Reben.
Grundsteuerschätzung Fr. 190.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 100.

Angebot an der I. Steigerung: Keines.

6) Abschnitt c, Nr. 605, 24,75 Aren Matten in Teichmatten.
Grundsteuerschätzung Fr. 300.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 150.

Angebot an der I. Steigerung: Keines.

Die Steigerungsdinge liegen vom 3. April 1903 hinweg auf dem
Konkursamt Laufen zur Einsicht offen.**Kt. Aargau.** Konkursamt Kulm. (354)

Aktiven-Steigerung.

Im Konkurse der Arbeiter-Consum-Genossenschaft Ober-
Wynenthal u. Reinach wird Dienstag, den 10. März 1903, nachmit-
tags 4 Uhr, auf der Gerichtskanzlei Kulm gegen Barzahlung und ohne
Wahrschaft Steigerung abgehalten über:1) Eine Anzahl illiquider Buchforderungen im Gesamtbetrag von
Fr. 2,393.10.
2) Eine Aktie der Bank in Menziken im Nominalwert von Fr. 200.**Ct. de Vaud.** Office des faillites de Nyon. (365)

Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.

Le 23 avril 1903, à 3 heures après-midi, au Café Malet, à Grens,
l'office des faillites de Nyon vendra les immeubles provenant de la faillite
Goncerut, Alfred, à Grens, taxés par experts fr. 19,891.70.Les conditions de vente seront déposées à l'office des faillites, dès le
10 avril 1903.

Il n'a pas été fait d'offre à la première enchère.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe. (B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Ct. de Berne.

District de Porrentruy.

(357)

Débiteur: Oensvray, Albert, entrepreneur, à Porrentruy.

Date du jugement accordant le sursis: 3 mars 1903.

Commissaire au sursis concordataire: M^e Dr J. Boinay, avocat, à Porrentruy.

Délai pour les productions: 30 mars 1903 inclusivement.

Assemblée des créanciers: 11 avril 1903, dès les 2 heures après-midi, en l'étude de M^e Dr Boinay, avocat, à Porrentruy.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 30 mars 1903.

Ct. de Berne.

District de Porrentruy.

(367)

Débiteurs: Ch. Wagner & C^{ie}, fabrique de cigares, à Courgenay.

Date du jugement accordant le sursis: 5 mars 1903.

Commissaire au sursis concordataire: A. Merguin, notaire, à Porrentruy.

Délai pour les productions: 1^{er} avril 1903.

Assemblée des créanciers: 17 avril 1903, à 10 heures du matin, au bureau du commissaire au sursis, à Porrentruy.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 5 avril 1903.

Ct. de Genève.

Office des faillites de Genève.

(364)

L'insertion parue dans la F. o. s. du c. du mercredi, 4 mars 1903, concernant un sursis Duret, doit être considérée comme nulle, c'est par suite d'une erreur que cette publication a été faite.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich.

Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.

(340)

Schuldnerin: Brauerei Seefeld-Zürich (eingetragene Genossenschaft), Florastrasse 30, in Zürich V.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 18. März 1903, vormittags 10 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse 15.

Kt. Bern.

Gerichtspräsident II von Bern

(359)

(als erstinstanzliche Nachlassbehörde).

Schuldner: Kaufmann, Joseph, von Knüttwil (Kt. Luzern), Wirt zum «Grüti», Mattenhof, in Bern, inhaber der im Handelsregister eingetragenen Firma «Joseph Kaufmann».

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 20. März 1903, vormittags 10 1/2 Uhr, vor Richteramt II, Bern (neues Amthaus, I. Stock, Zimmer Nr. 14).

t. de Berne.

Président du tribunal de Porrentruy.

(360)

Débiteur: Vauclair, Joseph, épicier, à Bure.
Jour, heure et lieu de l'audience: Vendredi, 27 mars 1903, des les 3 heures du soir, dans la salles des audiences du tribunal, Hôtel des Halles, à Porrentruy.

Kt. Thurgau.

Bezirksgericht Bischofszell.

(358)

Schuldner: Guggenheim, Sigmund, mechanische Werkstätte, in Amriswil.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 14. März 1903, morgens 8 1/4 Uhr, vor dem Bezirksgericht Bischofszell.

Ct. de Vaud.

Président du tribunal de Lausanne.

(362)

Débiteur: Bloch, Gaston, marchand de chaussures, à Lausanne.
Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 14 mars 1903, à 2 1/2 heures, à l'Evêché, à Lausanne.

Ct. de Genève.

Tribunal de première instance de Genève.

(356)

Débiteur: Séchehay, P.-E., négociant en vins, Terrassière, à Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 12 mars 1903, à 9 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Vaud.

Office des faillites de Vevey.

(350)

Débiteur: Thibaud-Torny, Caroline, ci-devant Pension Jolimont, à Montreux.

Date de l'homologation: 26 février 1903.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary.

1903. 5 mars. Dans son assemblée générale du 31 janvier 1903 l'Usine de produits alimentaires du Torrent, Cormoret, à Cormoret (F.o.s. du c. du 19 sept.

1889, n° 153, page 731; du 28 septembre 1889, page 752; du 26 septembre 1893, n° 207, page 843; du 26 mai 1897, n° 138, page 566; du 24 août 1898, n° 241, page 1008 et 21 juin 1900, n° 225, page 903), a révisé ses statuts et apporté, par cette révision, les modifications suivantes aux faits publiés dans la feuille officielle suisse du commerce. La société a pour objet la fabrication de gruaux d'avoine, orge perlé et préparations de pois et autres produits alimentaires. Le capital social a été porté à fr. 200,000 représenté par les 230 actions de fr. 500 existantes et 170 actions nouvelles de fr. 500 entièrement souscrites et libérées. Ces 400 actions sont au porteur et toutes au même rang. A l'occasion de la nouvelle émission, les anciens titres d'actions seront annulés et remplacés par de nouveaux, de la même teneur que les nouvelles actions, portant les n° 1 à 230 et signés, comme ces dernières par le président et le secrétaire du conseil d'administration. L'assemblée générale des actionnaires est convoquée dix jours à l'avance par publication dans la «Feuille officielle suisse du commerce». Le président du conseil d'administration est actuellement Raymond Marthe, originaire de Gorgier, rentier à Cormondrèche (Neuchâtel), qui en cette qualité est porteur de la signature sociale. La signature sociale conférée à Edouard de Stürler-Marcuard, ancien président du conseil d'administration est radiée, et Gustave Marguerat, fondé de procuration, de Lutry, à Théodosie, a résigné ses pouvoirs; dès lors la signature sociale à lui conférée est également radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1903. 5. März. Die Kollektivgesellschaft Geschwister Steiner in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 49 vom 15. Februar 1898, pag. 199) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1903. 5. März. Alfred Schlaepfer, von Herisau, und Walter Bruderer, von Bühler, beide wohnhaft in Teufen, haben unter der Firma Schlaepfer & Bruderer in Teufen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1903 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johs. Schlaepfer-Bruderer», in Tabiat bei St. Gallen übernommen hat. Natur des Geschäftes: Plattstichweberei. Geschäftsort: Lortanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1903. 3 mars. La société en nom collectif E. Knecht et Bader, à Neuchâtel (F. o. s. du c. dès 17 janvier 1902, n° 49, page 74; et 2 juin 1902, n° 211, page 841), est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1903. L'actif et le passif sont repris par la maison «E. Knecht», à Neuchâtel. La raison sociale est en conséquence radiée.

Le chef de la maison E. Knecht, à Neuchâtel, est Emile Knecht, de et à Neuchâtel. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «E. Knecht et Bader», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Fabrique de gainerie, étuis, cartonnages et fabrication de caissettes pour l'horlogerie. Bureaux et ateliers: Champbouglin, n° 28, à Neuchâtel.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Monat	1902	1903	Mehreinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution	Mois
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Januar	3,044,687.87	3,190,121.09	145,433.22	—	Janvier
Februar	3,415,279.80	3,764,111.50	348,832.20	—	Février
März	4,166,444.08	—	—	—	Mars
April	4,296,168.01	—	—	—	Avril
Mai	4,253,124.76	—	—	—	Mai
Juni	4,043,488.73	—	—	—	Juin
Juli	4,149,437.75	—	—	—	Juillet
August	4,147,215.95	—	—	—	Août
September	4,251,728.58	—	—	—	Septembre
Oktober	6,424,489.84	—	—	—	Octobre
November	4,341,714.58	—	—	—	Novembre
Dezember	6,274,704.88	—	—	—	Décembre
Total	50,408,480.53	6,964,232.59	494,265.42	—	Total

Januar-Februar 1902 Fr. 6,459,967.17.

Verschiedenes Divers.

Konsulate. Die spanischen Konsularbezirke in der Schweiz sind folgendermassen verteilt: Bern (Berulskonsulat); Die ganze Schweiz und insbesondere diejenigen Kantone, welche den Honorarvertretungen in Zürich, Basel, St. Gallen, Genf und Lenzburg nicht zugeteilt sind; Zürich (Honorar-Konsulat); Die Kantone Zürich und Schaffhausen; Basel (Honorar-Vizekonsulat); Die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft; St. Gallen (Honorar-Vizekonsulat); Die Kantone St. Gallen, beide Appenzell und Thurgau; Genf (Honorar-Konsulat); Die Kantone Genf, Waadt und Valais; Lenzburg (Honorar-Vizekonsulat); Die Kantone Aargau und beide Unterwalden.

Consulats. La répartition des arrondissements consulaires espagnols en Suisse est la suivante: Berne (consulat de carrière): la Suisse entière et plus particulièrement les cantons non compris dans les autres arrondissements consulaires de Zurich, Bâle, St-Gall, Genève et Lenzbourg. Zurich (consulat honoraire): les cantons de Zurich et de Schaffhouse. Bâle (vice-consulat honoraire): les cantons de Bâle-ville et de Bâle-campagne. Saint-Gall (vice-consulat honoraire) les cantons de St-Gall, d'Appenzell: (les deux Rhodés) et de Thurgovie. Genève (consulat honoraire): les cantons de Genève, de Vaud et du Valais. Lenzbourg (vice-consulat honoraire): les cantons d'Argovie et des deux Unterwald.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	26 février.	5 mars.		26 février.	5 mars.
	£	£		£	£
Encaisse métallique	26,114,096	25,172,112	Billets émis	52,185,795	51,647,100
Reserve de billets	24,079,895	23,082,795	Dépôts publics	12,868,811	12,658,942
Effets et avances	32,364,523	35,995,303	Dépôts particuliers	42,693,969	42,704,798
Valeurs publiques	14,834,258	14,654,263			

Banque de France.

	26 février.	5 mars.		26 février.	5 mars.
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métallique	8,829,754,938	3,616,515,254	Circulation de billets	4,330,268,890	4,401,000,110
Portefeuille	702,848,162	677,789,833	Comptes cour.	692,730,565	569,599,611

Annoncen-Pacht:
Endolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

FOURNITURE D'AVOINE.

L'office soussigné met par la présente la fourniture de l'avoine de la récolte de l'année dernière au concours.

Les intéressés peuvent se procurer les prescriptions pour ces fournitures auprès de l'office soussigné, auquel les offres doivent être adressées sous pli cacheté, affranchi et muni de la souscription: «Soumission pour avoine» d'ici au 20 mars 1903; les soumissionnaires restent liés par leurs offres jusqu'au 25 mars 1903. (435)

BERNE, le 1 mars 1903.

Commissariat central des guerres.

Schweizerische Gasapparatenfabrik Solothurn.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit auf Montag, den 23. März 1903, nachmittags 2 Uhr zur

ordentlichen Generalversammlung

ins Hotel zur Krone, in Solothurn eingeladen, zur Behandlung folgender

Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung. (404)
 - 2) Vorlage der 1902er Jahresrechnung, des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren, nebst Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages.
 - 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- Inventar, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft auf, zur Einsicht der Aktionäre.

Solothurn, den 29. Januar 1903.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
J. Dübl.

Industriequartier-Strassenbahn Zürich III.

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 12. März 1903, nachmittags 5 Uhr

im Restaurant „Du Nord“, I. Etage, Bahnhofplatz, Zürich I

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1902 und Déchargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
 - 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
 - 3) Bericht und Antrag betr. Ausführung des Rückkaufvertrages.
 - 4) Auflösung der Gesellschaft.
 - 5) Wahl der Liquidationskommission. (415)
 - 6) Diverses.
- Eintrittskarten, Bericht und Rechnungen können vom 5. März a. c. an gegen schriftliche Angabe der Nummern der Aktien oder gegen Vorweisung letzterer im Bureau der Gesellschaft, Depotgebäude, Hardturmstrasse 20, Zürich III, in Empfang genommen werden.

Für Beschlussfassung des Traktandums 4 ist es gemäss Art. 7, Abs. 2 der Gesellschaftsstatuten erforderlich, dass wenigstens die Hälfte der emittierten Aktien in der Generalversammlung vertreten werden.

Zürich III, den 25. Februar 1903.

Der Verwaltungsrat.

Spar- u. Leihkasse Huttwil.

Dividenden-Zahlung.

Die Dividenden-Coupons pro 1902 können mit 8% an unserer Kasse eingelöst werden. (436.)

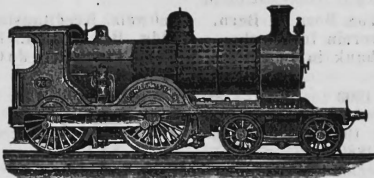
Blau Asbest

THE CAPE ASBESTOS COMP. LTD., Turin, London, Kimberley.

Spezialität:

Blau Asbest-
Patent - Ma-
tratten und
Isolier-
schnüre

für jegliche
Isolierzwecke.



✚ Patent Nr. 19285.

Ueber 1,500,000 Quadratmeter im Gebrauch bei: Marinen, Eisenbahnen, Dampfschiff-Gesellschaften etc.

Ausser obigen Spezialitäten Fabrikation jeder Art Asbest-Gummi-Waren.

General-Vertreter für die Schweiz:

E. Züblin, Genf, Rue Chantepoulet. 3.



Aux FABRIQUES DE PRODUITS CHIMIQUES, aux LABORATOIRES,
aux DROGUISTES et PHARMACIENS.

L'ARGUS SUISSE DE LA PRESSE (J. Grunberg & Cie.),
5, Rue du Mont Blanc, GENEVE, qui lit les journaux et
revues de tous les pays, vous offre de vous envoyer réguliè-
rement les articles paraissant dans la presse et traitant
de vos produits ou de produits qui vous intéressent, des
procédés de fabrications nouveaux, des brevets, des
soumissions et concours relatifs à vos produits. (246)

PRIX: 15 cts. à 30 cts. par article. Tarif réduit pour abonnements
à forfait au semestre, à l'année.

Prospectus et renseignements sur demande franco,

Anerkannt
beste,
bequemste,
reinlichste,
dauerhafteste
u. leichteste
abnehmbare
Isolierung. (151)

L'assemblée générale annuelle de
l'Association du Musée Suisse de Photographies documentaires
est convoquée Jeudi, 19 mars 1903, à 5 heures du soir, à Genève, à
l'Athénée (Salon de la société des Arts). [478]

Ordre du jour:

Lecture du procès-verbal de l'assemblée du 23 mars 1902. — Rapport
du président. — Rapport du trésorier. — Rapport des commissaires-véri-
ficateurs. — Nomination du comité pour l'exercice de 1902.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des
commissaires-vérificateurs, seront déposés au siège de l'association, 40, Rue
du Marché, Genève, dès le 12 mars 1903.

Le comité.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An Jenny, David, sel., Bäcker und Wirt zum «Bären» in Sool, in
sein Haus.

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen
hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern
die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termines unterlassen worden ist.

Glarus, den 7. März 1903.

Namens der Regierungskanzlei:

Der Ratsschreiber: B. Trümpy.

[481]

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An Hefti, David, sel., alt Ochsenwirt, in Haslen, in seine Wohnung
beim «Bären» in Haslen.

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen
hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern
die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 7. März 1903.

Namens der Regierungskanzlei:

Der Ratsschreiber: B. Trümpy.

[482]

Malzvertretung

einer Hanna Malzfabrik ersten Ranges bei

hoher Provision zu vergeben. — Offerten sub

W K 1438 an Rudolf Mosse, Wien I. [455]

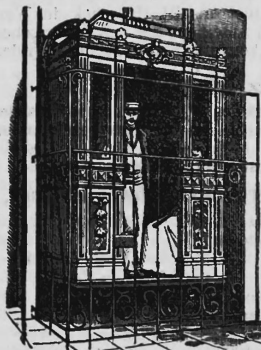
Union suisse pour la sauvegarde des crédits.

Genève — Place du Molard, 15, au 2^e étage — Genève.

Renseignements commerciaux, recouvrements.

Cette institution fondée en 1884 sous le patronage de la Chambre de
commerce, a seule le droit de porter ce titre en Suisse. Elle possède un
stock considérable de fiches constamment renouvelées et ses tarifs de ren-
seignements sont meilleur marché que ceux de n'importe quelle agence à Genève.

Cartes de légitimation pour voyageurs leur permettant de s'adresser
sur place à nos correspondants en Suisse pendant les voyages, pour obtenir
des renseignements. (37)



(157)

Aufzüge jeder Art
liefert A. Schindler, Luzern.

Teilhaber gesucht.

Tüchtiger Fachmann sucht jüngeren
Kaufmann mit einer Einlage von
Fr. 3—5000 zur Fabrikation und dem
Vertrieb von Spirituosen.

Branchenkenntnis erwünscht.
Offerten unter Chiffre Z H 1933
an die Annoncen-Expedition Rudolf
Mosse in Zürich. (473)

Geld auf jeglicher Basis von 5
Mille aufwärts vermittelt
prompt und diskret

C. Woerwag, Basel.
Retourmarke beifügen. (259)

Ankauf von sämtlichen alten Metallen
zum Tageskurs.
(21) Picard frères in Biel.

Inserate für das «Schweizerische Handelsamtsblatt» sind aus-
schliesslich zu adressieren an Rudolf Mosse in Zürich, Bern,
Basel, St. Gallen, Schaffhausen etc.

In allen bedeutenden Schweizer-
Städten und Ortschaften

offeriert man
guten u. bekannten

Droguerien u. Spezialehandlungen

die Ablage eines ausgezeichneten
Special-Artikels, konkurrenzfrei,
grosser und leichter Absatz mit
hübschem Gewinn. Kein Risiko,
keine schriftliche Verpflichtung,
Ware erst nach Verkauf zahlbar.
Ernsteste Anerbieten. Zu schreiben
an B K C, poste restante
Stand, Genève. [463]

Kapitalist gesucht

zur weiteren Ausbaue einer
neuen, in der ganzen Acetylen-
branche epochemachenden Er-
findung! Patente in allen Kultur-
staaten. Vorzügl. fachwissen-
schaftl. Gutachten! Vorläufig
ca. 15,000 Fr. erforderlich, wo-
für ausgiebige Beteiligung zuge-
sichert. Gef. Offerten mit An-
gabe von Referenzen erbeten sub
Chiffre Z C 1503 an die An-
noncen-Expedition (479)
Rudolf Mosse in Zürich.

Für Beteiligungs- oder auch sonstige Beamtungen.
Wegen Todesfall sind ein fast
neues, grosses (480)

Aktengestell,

gut transportabel (aus zwei Teilen be-
stehend), sowie verschiedene kleinere
Bücher- und Aktengestelle billig zu
verkaufen. Auskunft erteilt Frau
Witwe Schneider, Oberwinterthur.

Schweizerische Eidgenossenschaft.

BUNDESBAHNEN.

Kündigung

des Anleihe von Fr. 5,000,000 zu 4%, mit Pfandrecht drittes Ranges, d. Vereinigten Schweizerbahnen vom 1. Oktober 1892

und

Konversion

dieses Anleihe, sowie desjenigen von Fr. 5,000,000 zu 4% der Schweizerischen Nordostbahn vom 1. März 1889.

Durch Bundesbeschluss vom 24. April 1902 ist der Bundesrat ermächtigt worden, unter andern das Anleihen von Fr. 5,000,000 zu 4%, mit Pfandrecht drittes Ranges, der Vereinigten Schweizerbahnen, vom 1. Oktober 1892, und dasjenige von Fr. 5,000,000 zu 4% der Schweizerischen Nordostbahn, vom 1. März 1889, zur Rückzahlung zu kündigen und den Inhabern dieser Titel die Konversion in 3 1/2 % Obligationen der Schweizer Bundesbahnen anzubieten.

In Ausführung dieses Bundesbeschlusses hat der Bundesrat folgende Verfügung getroffen:

I. Durch gegenwärtige Publikation wird das Anleihen von Fr. 5,000,000 zu 4%, mit Pfandrecht drittes Ranges, der Vereinigten Schweizerbahnen, vom 1. Oktober 1892, zur Rückzahlung gekündigt

per 1. Oktober 1903;

und die Rückzahlung des Anleihe von Fr. 5,000,000 zu 4% der Schweizerischen Nordostbahn vom 1. März 1889, festgestellt auf

1. Dezember 1903.

II. Den Inhabern von Titeln des Anleihe von Fr. 5,000,000 zu 4%, mit Pfandrecht drittes Ranges, der Vereinigten Schweizerbahnen vom 1. Oktober 1892, sowie desjenigen von Fr. 5,000,000 zu 4% der Schweizerischen Nordostbahn vom 1. März 1889, wird die Konversion angeboten in 3 1/2 % Obligationen der Schweizerischen Bundesbahnen zu pari mit gegenseitiger Verrechnung der laufenden Stückzinsen.

III. Eine Subskription gegen bar wird nicht eröffnet.

IV. Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen wird mit der Ausführung der vorstehenden Verfügung beauftragt.

Bern, den 13. Februar 1903.

Namens des Schweizerischen Bundesrates,

Der Chef des Finanzdepartementes:

Comtesse.

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen bringt in Ausführung der obigen Verfügung des Schweizerischen Bundesrates folgendes zur Kenntnis:

I.

Die Inhaber von Titeln des 4%igen Anleihe III. Hypothek der Vereinigten Schweizerbahnen und des 4%igen Anleihe der Schweizerischen Nordostbahn von 1889, welche ihre Titel zu konvertieren wünschen, werden eingeladen,

vom 2. bis 14. März nächsthin

den Umtausch derselben gegen Obligationen des 3 1/2 %igen Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1902 bei den hiernach bezeichneten Stellen vorzunehmen.

Für diesen Umtausch sind folgende Bestimmungen massgebend:

4%iges Anleihen III. Hypothek der Vereinigten Schweizerbahnen.

2 Titel à Fr. 500 (oder ein Titel à Fr. 1000) Fr. 1000.—
zuzüglich Zins vom 1. Oktober 1902 bis 1. Oktober 1903, gleich 1 Jahr zu 4% » 40.— Fr. 1040.—

gegen:

1 Obligation 3 1/2 % der Schweizerischen Bundesbahnen von 1902 mit Zinsgenuss ab 1. Januar 1903, zu pari Fr. 1000.—
zuzüglich Zins vom 1. Januar bis 1. Oktober 1903, gleich 9 Monate zu 3 1/2 % » 26.25 » 1026.25
und in bar pro Ausgleich Fr. 13.75

1 Titel à Fr. 5000 Fr. 5000.—
zuzüglich Zins vom 1. Oktober 1902 bis 1. Oktober 1903, gleich 1 Jahr zu 4% » 200.— Fr. 5200.—

gegen:

5 Obligationen 3 1/2 % der Schweizerischen Bundesbahnen von 1902 mit Zinsgenuss ab 1. Januar 1903, zu pari Fr. 5000.—
zuzüglich Zins vom 1. Januar bis 1. Oktober 1903, gleich 9 Monate zu 3 1/2 % » 131.25 » 5131.25
und in bar pro Ausgleich Fr. 68.75

Die zur Konversion angemeldeten Obligationen des obigen Anleihe sind mit den dazu gehörenden Talons einzuliefern; die dagegen im Umtausch bezogenen Obligationen 3 1/2 % der Schweizerischen Bundesbahnen tragen die Coupons per 30. Juni 1903 und folgende.

4%iges Anleihen der Schweizerischen Nordostbahn von 1889.

2 Titel à Fr. 500 Fr. 1000.—
zuzüglich Zins vom 1. Dezember 1902 bis 1. Dezember 1903, gleich 1 Jahr zu 4% » 40.— Fr. 1040.—
gegen:

1 Obligation 3 1/2 % der Schweizerischen Bundesbahnen von 1902 mit Zinsgenuss ab 1. Januar 1903, zu pari Fr. 1000.—
zuzüglich Zins vom 1. Januar bis 1. Dezember 1903, gleich 11 Monate zu 3 1/2 % » 32.40 » 1032.40
und in bar pro Ausgleich Fr. 7.90

Die zur Konversion angemeldeten Obligationen des obigen Anleihe sind mit den noch unverfallenen Coupons per 1. Juni und 1. Dezember, beides 1903, einzuliefern; der Betrag fehlender Coupons ist vom Titelinhaber beim Umtausch einzuzahlen. Die gegen die konvertierten Titel ausgehändigten Obligationen 3 1/2 % der Schweizerischen Bundesbahnen tragen die Coupons per 30. Juni 1903 und folgende.

Konversionsstellen:

Aarau:	Aargauische Bank.	Lugano:	Banca della Svizzera Italiana.
Basel:	Schweizer Bankverein. Basler Handelsbank. Eidgenössische Bank, A.-G., Comptoir.	Luzern:	Bank in Luzern.
Bellinzona:	Banca Canton Ticinese.	Neuenburg:	Banque Cantonale Neuchâtelaise und ihre Filiale Chaux-de-Fonds.
Bern:	Kantonalbank von Bern u. ihre Zweiganstalten. Eidgenössische Bank, A.-G., Comptoir.	Schaffhausen:	Bank in Schaffhausen.
Chur:	Graubündner Kantonalbank.	Solothurn:	Solothurner Kantonalbank.
Frauenfeld:	Thurg. Hypothekenbank.	St. Gallen:	Schweiz. Bankverein. Eidgenössische Bank, A.-G., Comptoir.
Genf:	Union Financière de Genève. Eidgenössische Bank, A.-G., Comptoir.	Weinfelden:	Thurg. Kantonalbank.
Glarus:	Bank in Glarus.	Winterthur:	Bank in Winterthur.
Lausanne:	Glärner Kantonalbank. Eidgenössische Bank, A.-G., Comptoir. Banque Cant. Vaudoise.	Zürich:	Schweizerische Kreditanstalt. Eidgenössische Bank, A.-G. Schweiz. Bankverein. Zürcher Kantonalbank u. ihre Zweiganstalten.

II.

Die Rückzahlung der nicht konvertierten Titel findet statt bei der Hauptkasse der Schweiz. Bundesbahnen in Bern,
» Kasse des Kreises I der Schweiz. Bundesbahnen in Lausanne,
» » II » » » » Basel,
» » III » » » » Zürich,
» » IV » » » » St. Gallen,

sowie bei folgenden Bank-Instituten:

Kantonalbank von Bern in Bern, Schweiz. Bankverein in Basel, Basler Handelsbank in Basel, Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Eidg. Bank, A.-G., in Zürich, Union Financière de Genève in Genf und zwar

am 1. Oktober 1903 für das 4%ige Anleihen III. Hypothek der Vereinigten Schweizerbahnen,

am 1. Dezember 1903 für das 4%ige Anleihen der Schweizerischen Nordostbahn von 1889.

Nach den genannten Terminen hört die Verzinsung der betr. Titel auf. Bei der Rückzahlung sind mit den bezüglichen Titeln die dazu gehörenden Talons abzuliefern. [421]

Bern, den 24. Februar 1903.

Für die Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen:

Dubois.

Fonderie & Robinetterie de Lyss (Berne). (1892)

S'adresser aux appareilleurs, marchands de fers, etc.



Hedderheimer Kupferwerk,

vorm. F. A. Hesse Söhne, [1890]

Hedderheim bei Frankfurt a. M.

Kupferbleche, Schellen und Böden, Kupfer-Schalen.
Feuerbüchsenplatten, flach und aufgebördelt.
Rund-, Quadrat-, Flach- und Fagun-Kupfer.
Kupfer- und Bronze-Drähte, sowie -Seile.
Aluminium-Dracht und -Seile, Bimetall-Dracht.
Kupferrohre ohne Naht, Kupfer-Retten.

Lager in den hauptsächlichsten Fabriken in Zürich.

Näheres daselbst Börsenstrasse 21.